

Wir in Hoetmar

aktuell

Lokales Informationsmedium für alle Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger

FROHE
OSTERN



70. Todestag von Dechant August Wessing



Dechant August Wessing.

„Mit Recht nennt man Dechant August Wessing den Heiligen von Dachau“, sagte der damalige Bischof von Münster Clemens August Graf von Galen am 19. Juli 1945. An diesem Tag feierte er das Requiem für den am 4. März 1945 im Konzentrationslager Dachau ums Leben gekommenen August Wessing und stellte dessen Asche in den Sockel des Hoetmarer Friedhofskreuzes. Das Friedhofskreuz bildete auch am Mittwoch, 4. März, den Treffpunkt für zahlreiche Gläubige, um dem 70. Todestag des ehemaligen Hoetmarer Dechanten zu gedenken. Nach einer kurzen Andacht zogen die Gläubigen am neu gestalteten Gedenkstein vor der Dechant-Wessing-Grundschule weiter zur Lambertuskirche. Dort zelebrierte Pater Joy den Gottesdienst, der vom Kirchenchor St. Lambertus musikalisch untermalt wurde und in dem Mechtild Wildemann aus dem Leben von August Wessing berichtete.



Martia Borgmann berichtete aus dem Leben des ehemaligen Hoetmarer Dechanten.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle Interessierten ins Pfarrheim eingeladen, wo Marita Borgmann zunächst einen Bildervortrag hielt. August Wessing sei 1880 in Tungerloh bei Gescher als zweites von sieben Kindern und Sohn schlichter und frommer Bauern geboren worden: „Eigentlich sollte er den Hof erben, jedoch wollte Wessing früh Priester werden.“ Nach dem Abitur und Studium sei er 1907 schließlich zum Priester geweiht worden und anschließend 17 Jahre Kaplan in Recklinghausen und acht Jahre Kaplan in Lüdinghausen gewesen. Bei beiden Stationen

habe er sich stets um Menschen ganz gleich welcher Herkunft in Not gekümmert. „In Recklinghausen nannte man ihn den Polenkaplan“, so Borgmann.

1932 wurde August Wessing zum Priester in Hoetmar und 1939 zum Dechant im Dekanat Freckenhorst ernannt. Wie Marita Borgmann und Mechtild Wildemann berichteten, habe er beispielsweise die Sakristei gebaut oder die Linden in Buddenbaum, unter deren Blätterdach bis heute Gottesdienste gefeiert werden, gepflanzt. Als seine wichtigste Aufgabe habe der tiefgläubige Wessing aber immer die Verkündigung des Wortes Gottes gesehen. Direkt nach der Machtergreifung Hitlers habe Wessing den „Unglauben“ der Nationalsozialisten erkannt. In



Ida Klosterkamp aus Freckenhorst ist die letzte lebende Zeitzeugin von der Verhaftung von Dechant August Wessing.

der Kirchenzeitung habe der Dechant geschrieben „Unser Führer heißt Christus“ und als Religionsunterricht in den Schulen verboten wurde, habe er zwei Räume im Pfarrhaus für



Im Sockel des Hoetmarer Friedhofskreuzes steht die Urne mit Dechant August Wessings Asche.



Zahlreiche Gäste waren ins Pfarrheim gekommen und gedachten Dechant August Wessing.

diese Zwecke umgebaut. Weiterhin habe er die Predigten von Bischof Graf von Galen verteilt oder eine religiöse Woche durchgeführt.

„Als der Dechant einer polnischen Zwangsarbeiterin ein Kleid nähen gelassen hat, hatten die Nazis den lang gesuchten Grund, ihn verhaften zu können, gefunden“, erinnerte sich Ida Klosterkamp aus Freckenhorst. Während ihres Hauswirtschaftsjahres in Hoetmar habe sie am 19. Juli 1942 ein schwarzes Auto kommen gesehen, das vor dem Pfarrhaus geparkt habe. Wenig später seien zwei Herren, Dechant August Wessing und dessen Schwester aus dem Haus gekommen. Ohne die

Schwester, die weinend zurückgeblieben sei, sei Wessing nach Münster ins Gefängnis gebracht worden. In Hoetmar habe man sich gegen die Verhaftung wehren wollen, aber sich nicht getraut einen Milchstreik durchzuführen. Auch ein persönlicher Brief des Gemeinderates an die Gestapo habe nicht zur Freilassung des Dechanten geführt.

Stattdessen wurde dieser ins Konzentrationslager nach Dachau gebracht, wo er laut Mechtild Wildemann beschimpft, geprügelt und gequält wurde und als Sackstopfer arbeiten musste. Am 4. März 1945, knapp zwei Monate vor Ende des Zweiten Weltkrieges, starb Wessing in

Folge von Fleckfieber. Sein Leichnam wurde durch Bestechungsgelder separat eingeschickt und anschließend nach Hoetmar gebracht. Genau drei Jahre nach seiner Verhaftung wurde seine Asche von Bischof Graf von Galen und unter gro-

ßer Anteilsname der Bevölkerung in das Friedhofskreuz gestellt. Bis heute ist Dechant August Wessing den Hoetmarern eine Mahnung, für Frieden und ein gemeinsames Miteinander einzutreten und Krieg und Gewalt zu verachten.

HEINZ WITTE
HOETMAR
Malerfachbetrieb GmbH & Co. KG

Schönheit und Schutz für Räume und Fassaden

Jürgen Witte
Ahleener Straße 39-41
48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. +49 (0) 2585 7480
mobil +49 (0) 171 7229554
info@malermeister-witte.de · www.malermeister-witte.de

PIEKENBRINK FRISEURE
Elisabeth Grundkötter

Lindenstraße 5 • 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 02585 409 • Telefax 02585 935478

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr • Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Dirk K. Kurbjuweit
Garten- und Landschaftsbau

Warendorf-Hoetmar
Telefon 02585/7720

HUERKAMP
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf
SEIT 1776

TELEFON 02585/486 · WWW.HUERKAMP.EU

„Abschied kann auch anders sein.“
Martin Huerkamp
BESTATTERMEISTER UND THANATOLOGE
GERÜFT U. ZERTIFIZIERT

MIT EIGENEN ABSCHIEDSRÄUMEN IN HOETMAR

DAS HOETMARER ABSCHIEDSHAUS

Trauerwald Oase
Münsterland

Aktuelle Führungstermine:
Sonntag, 12. April 2015
und Sonntag, 26. April 2015,
jeweils um 14 Uhr

Die Beisetzung am Baum
Anmeldung und Info: Tel. 02585/940800 · www.trauerwaldoase.de

Rüdiger Wilke begeisterte seine Gäste

Aktion Saxophonist Rüdiger Wilke spielte erstmals im Corner

„Die Großstädter sagen immer, im Dorf ist nichts los“, sagte Detlef Rosenbach: „Das stimmt gar nicht. Im Dorf ist immer was los und sonst machen wir was los.“ Erstmals hieß es in der Gaststätte Corner „Musik im Dorf“ – auf Einladung des

Dorfwerkstattarbeitskreises „Aktiv im Ruhestand“ und der Seniorengemeinschaft. Mit Evergreens aus Swing, Jazz, Rock und Pop begeisterte Saxophonist Rüdiger Wilke seine Gäste und bereitete allen einen kurzweiligen Abend. Der seit

zwei Jahren im Golddorf lebende Saxophon-Dozent und Leiter der Big Band der Musikschule Kamen spielte beispielsweise



Rüdiger Wilke spielte auf dem Saxophon Evergreens aus Swing, Jazz, Rock und Pop.



Zahlreiche Gäste genossen das Kneipenkonzert.

„Baker street“ von Gary Rafferty, „Take five“ von Paul Desmond oder „Chattanooga Choo Choo“ von Glen Miller. Auch Musikwünsche der Gäste nahm Wilke ins Programm mit auf.

„Rüdiger hat sich mir vor zwei Jahren als neuer Nachbar vorgestellt und erzählt, dass er Saxophon spielt“, erzählte Detlef Rosenbach. Schon damals habe er die Idee gehabt, dieses Talent zu nutzen. Schon im Herbst letzten Jahres habe er Wilke nicht lange überre-

den müssen, beim Tag des offenen Denkmals aufzutreten: „Schon damals waren die Leute von seiner Musik begeistert.“ So auch diesmal. Auch der Musiker selbst war sichtlich zufrieden und kann sich eine Wiederholung des Konzerts durchaus vorstellen: „Heute Abend wollte ich erstmal gucken, welche Musik die Hoetmarer mögen, und dabei einfach die Musik spielen, die ich selbst mag.“ Musik, Hoetmar und Rüdiger Wilke – zumindest an diesem Abend passte diese Mischung.

Live...

Wir sehen uns im Corner!
Dechant-Wessing-Straße 45 in Hoetmar

Irischer Abend

Samstag, 18. April 2015, 19 Uhr

... in Hoetmar

Irish Folk mit Daniel Kischko, Akustikgitarre und Gesang

Corner

Do. 18.00 bis 0.00 Uhr Sa. 17.00 bis 1.00 Uhr
Fr. 18.00 bis 1.00 Uhr So. 17.00 bis 0.00 Uhr

... und zusätzlich an und vor Feiertagen!

Telefon 02585/3620238

Stempel gibt's bei uns!

DRUCK

Satz- & Werbestudio Druckidee

Produktions-Agentur für professionelle Satz- und Mediendienstleistungen

Satz- & Werbestudio Druckidee
Dechant-Wessing-Str. 38 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon (02585) 940088 · E-Mail info@druckidee.de

Wie wird eigentlich Bier gebraut?

Vereinsleben 50 Mitglieder des Schützen- und Heimatvereins zu Besuch bei Veltins



König Willi Zumdiek, Königin Silvia Schöne (vorne) und alle Teilnehmer nutzten in Grevenstein natürlich die Möglichkeit, mit dem einen oder anderen frisch gezapften Veltins anzustoßen.

Wie wird eigentlich Bier gebraut und abgefüllt? Dieser Frage gingen 50 Mitglieder des Schützen- und Heimatvereins auf Einladung von Schützenfest-Festwirt Frank Strohbücker am Freitag bei einer Be-

sichtigung der Brauerei Veltins auf den Grund. Im sauerländischen Grevenstein angekommen gab es zunächst einen kurzen Einblick in die Geschichte und Entwicklung der Brauerei.

Seit der Übernahme durch Clemens Veltins im Jahre 1852 habe sich die Brauerei kontinuierlich entwickelt und gehöre heute mit 2,7 Millionen Hektolitern-Bierausstoß im Jahr zu den größten Brau-

ereien Deutschlands. Im Sudhaus und der Würzpfanne erfuhren die Hoetmarer, wie aus Wasser, Hopfen und Malz Bier gebraut wird. Eindruck machten die vier großen Flaschenabfüllanlagen, wo insgesamt 180 000 Flaschen Veltins pro Stunde für den Verzehr in aller Welt befüllt und verkront werden. Nach der kurzweiligen Brauerbesichtigung waren die Hoetmarer in die Schützenhalle Grevenstein eingeladen, wo genügend Möglichkeit bestand, die verschiedenen Produkte der Brauerei Veltins zu testen und gemeinsam anzustoßen. „Einen ganz besonderen Dank möchten wir unserem Festwirt Frank Strohbücker aussprechen, der uns diese tolle Tour ermöglicht hat“, sagte Heiner Ruthmann, Vorsitzender des Schützen- und Heimatvereins, am Ende eines langen Tages.

BürgerBus-Fahrer wurden geschult

In regelmäßigen Abständen treffen sich die Fahrer des Bürgerbusvereins Hoetmar, um sich auszutauschen, verschiedene Verhaltensregeln im Fahrbetrieb zu besprechen oder auch um Probleme, die im Fahrbetrieb aufgetreten

sind, anzusprechen. Mitte März konnte der Vorsitzende Paul Schwienhorst über 40 Fahrer zu diesem Treffen begrüßen. Ein besonderer Gruß galt Bernhard Wildemann (Foto), der nun als 49. Fahrer aktiv ist und zum ersten Mal

an dem Treffen teilgenommen hat.

Besonders begrüßt wurde auch Alexander Pass von der RVM. Er betreut die Bürgerbusvereine von Seiten des Verkehrsunternehmens. An diesem Abend

berichtete Herr Pass über das richtige Verhalten bei Verkehrsunfällen oder auch Unfällen von Fahrgästen im Bus selber. Er machte deutlich, dass jeder Unfall und wenn er noch so klein ist, dem Vorstand mitzuteilen ist. Der Vorstand fertigt dann eine Unfall-

meldung an und leitet diese weiter zur RVM, die sich um die weiteren Fragen rund um den Unfall kümmert. Auch wurde nochmal über das anfahren von Haltestellen innerorts wie auch außerorts berichtet. Hier ist größte Sorgfalt walten zu lassen, sodass keine anderen Verkehrsteilnehmer gefährdet werden.

Paul Schwienhorst schloss die Veranstaltung und bedankte sich bei den Fahrern und Herrn Pass für ihr Kommen. Zur Mitgliederversammlung des Bürgerbusses sind alle Mitglieder am 16. April, um 19.30 Uhr in die Gaststätte Gesse eingeladen. Auf ein zahlreiches Erscheinen hofft der Vorstand des Bürgerbusvereins. Es stehen neben den üblichen Regularien Wahlen zum Vorstand an.



Dorfsäuberungsaktion im Frühjahr

Passend zum Beginn der Fahrradsaison haben zahlreiche Hoetmarer am Samstagnachmittag, dem 14. März, Frühjahrsputz im Dorf gehalten. „Unsere Dorfsäuberungsaktion findet zum 16. Mal statt“, sagte Josef Brand, Vor-

sitzender des Heimatvereins: „Besonders freue ich mich, dass trotz der kühlen Temperaturen auch zahlreiche Kinder mitmachen.“ Unter den Helfern war auch Bürgermeisterkandidat Andreas Hornung (SPD, Grüne, FWG).

An der ehemaligen Stellmacherei teilten sich alle Engagierten in Gruppen auf und säuberten anschließend alle Wege, Plätze und Gräben rund um Hoetmar. Eine weitere Gruppe zog quer durch das Dorf und reinigte den

Buswartehäuschen zu säubern. Nach knapp drei Stunden kamen alle Ehrenamtlichen an der Stellmacherei zusammen, wo ein von der Stadt Warendorf zur Verfügung gestellter Container gefüllt wurde.



Zahlreiche Hoetmarer säuberten ihr Dorf von Müll und Unrat.



Wilhelm Zumdiek GmbH & Co. KG

Rohbauarbeiten
Maurerarbeiten
Umbauarbeiten
Renovierungsarbeiten
Schlüsselfertiges Bauen
Stallbau

Lambertusplatz 5 | 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 02585/234 oder 333 | Telefax 02585/1233
E-Mail wilhelm.zumdiek@t-online.de

Bolzplatz, Wiebusch, Wiener Bach und den Bereich rund um den Dorfbrunnen. Beim Aufsammeln waren die von der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf zur Verfügung gestellten Müllgreifer und Warnwesten hilfreich. Aufgrund eines Einsatzes zu Beginn der Dorfsäuberungsaktion, stießen die Männer der freiwilligen Feuerwehr Hoetmar später zur Aktion, um dann aber mit Hochdruckreinigern die Ruhebänke und

Bei Grillwurst und kühlen Getränken ließen alle die Dorfsäuberungsaktion ausklingen. „Kurz vor dem Besuch der Landeskommission Ende Juni werden wir die Begehungsroute nochmals in Teilbereichen reinigen und hoffen auch dann auf zahlreiche Unterstützung“, warf Josef Brand einen Blick voraus. Am besten wäre es aber natürlich, wenn der Müll immer direkt im Mülleimer entsorgt würde.

2:0-Erfolg im Spitzenspiel gegen die Ahlener SG

Vereinsleben Den Mädchen ist die Meisterschaft in der Bezirksliga fast nicht mehr zu nehmen

Toller Erfolg für die U16-Volleyballerinnen des SC Hoetmar. Nach dem einseitigen 2:0 Erfolg (25:17; 25:15) im Spitzen-

spiel gegen die Ahlener SG ist den Mädchen die Meisterschaft in der Bezirksliga fast nicht mehr zu nehmen. Mit einem

Punktgewinn am kommenden Spieltag gegen das Schlusslicht VBC Beckum II oder den Tabellen-sechsten TV Jahn Oelde

ganze Saison über verbessert und Spaß am Volleyball gehabt.“ Zum Meisterteam, dass sich damit auch für den Bezirkspokal im Mai qualifiziert hat, gehören: Hannah Sabados, Paulina Schwienhorst, Corinna Elkmann, Theresa Rawert, Maren Blome, Leonie Werdelhoff, Hannah Tertilt, Laura Ripke, Vivien Heitwerth, Sarah Jonsthövel, Emelie Schulz und Maren Povel.

II wäre der Titelkampf auch rechnerisch entschieden. „Wir sind stolz, bisher alle 14 Saisonspiele gewonnen zu haben“, sagte Trainerin Petra Heitwerth: „Die Mädchen haben sich die



Hinten von links: Hannah Sabados, Paulina Schwienhorst, Corinna Elkmann, Theresa Rawert, Maren Blome, Leonie Werdelhoff, Petra Heitwerth. Vorne von links: Hannah Tertilt, Laura Ripke, Vivien Heitwerth, Sarah Jonsthövel.

INFO

SC Hoetmar: Volleyabteilung

Die Volleyball-Damenmannschaft des SC Hoetmar sucht für die kommende Saison eine neue Trainerin oder einen neuen Trainer. Aktuell spielen die Damen in der Bezirksliga und trainieren immer montags von 18.00 bis 19.30 Uhr sowie donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr in der Turnhalle der Dechant-Wessing-Grundschule. Interessierte können sich bei Brigitte Kortenjann per Telefon 0157-82555017 oder E-Mail b.kortenjann@t-online.de melden und nähere Informationen erhalten.

Grillservice für Sie!

Betriebsfeste • Familienfeiern • Polterabende
••• Veranstaltungen aller Art und Größe •••



ab 5,90 € pro Person

Alexander Bergen & Swetlana Bergen
Fleischermeister & Fleischereifachverkäuferin

Up de Geist 49 • 48231 Warendorf-Hoetmar
Mobil 0162-7788899 und 0174-9395273
Telefon 02585/940730



**Jetzt wechseln:
1a Sommerreifen!**

Unser perfekter rundum sorglos Service:

- Komplettreife
- Leuchtlaufreifen/Textsieger
- Alu-/Stahl-Feigen
- Reifenwechsel
- Auswuchten
- Reinigung
- Einlagerung

Unser Angebot

Reifenwechsel und Entlagerung für eine Saison, kompletter Satz Reifen.



**1a autoservice
Thomas Schlieper**

Raiffeisenstraße 33
48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 02585-423
www.schliepergo1a.de

Wir machen,
dass es fährt.
www.go1a.de



Traditionelles Grünkohlessen der Heimatfreunde

Vereinsleben Dreißig Gäste ließen es sich im Pfarrheim in geselliger Runde schmecken

Zum traditionellen Grünkohl-essen luden die Heimatfreunde Dorf Hoetmar e.V. am Freitagabend, 13. März, ins Hoetmarer Pfarrheim ein. Rund dreißig Gäste ließen sich in geselliger Runde und bei guten

Gesprächen das Wintergemüse mit deftiger Mettwurst und Senf, Bratkartoffeln und Birnen schmecken.

Nach dem gemeinsamen Essen wurde die plattdeutsche

Sprache gepflegt. „Denn Platt wird heute einfach viel zu wenig gesprochen“, findet das Organisationsteam um Adelheid Herweg. „Die plattdeutsche Sprache ist schließlich etwas besonderes und sollte

daher erhalten und gepflegt werden.“ Viele verstehen es gut, nur mit dem selbst sprechen hapert es manchmal. „Se mutt schnacken“ – man müsse sich einfach trauen und los-schnacken, ermuntert Alfred Mense. Dieser gab auf platt Geschichten von Augustin Wibbelt und so manch eine Kurzgeschichte zum Besten. Zudem wurden plattdeutsche Lieder gesungen. Erstmals erklang auch das Hoetmarer Heimatlied auch auf platt, das zu vor extra übersetzt wurde.

Unter dem Motto einfach mal „platt küren“ ließ man schließlich den Abend ausklingen. Die Heimatfreunde und ihre Gäste freuten sich über die positive Resonanz und die zahlreichen tollen Gespräche. Plattdeutsch ist also keineswegs eine tote Sprache.



Die Heimatfreunde Dorf Hoetmar e.V. verbrachten einen geselligen Abend und pflegten die plattdeutsche Sprache.

Wir sind umgezogen!

MAURITIUS-APOTHEKE

Sie finden uns ab sofort hier:

Hauptstraße 81a · 59320 Enniger

Telefon 0 25 28/92 92 55

Telefax 0 25 28/92 92 57



Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 8.00–12.30 Uhr | 14.30–18.30 Uhr
Mi. 8.00–12.30 Uhr Sa. 9.00–12.00 Uhr



Heinrich Thüsing GmbH & Co. KG
Elektro-, Sanitär- und Heizungsinstallation

Sendenhorster Straße 11 · Warendorf-Hoetmar
Telefon (0 25 85) 76 94 · info@thuesing-hoetmar.de

Echtes Handwerk mit Laib und Seele...

Wir sind für Sie da:
Montag - Freitag 06.00 - 18.00 Uhr
Samstag 06.00 - 12.30 Uhr
Sonntag/Feiertag 08.00 - 12.30 Uhr

„Freude am Genuss!“

DIEPENBROCK

Ihr Münster-Land-Bäcker

Raiffeisenstr. 20 · 48231 Hoetmar · Tel. 0 25 85 / 94 0 69 10 · www.baekerei-diepenbrock.de

Hoetmar
Golddorf mit
goldigen Backwaren
von Diepenbrock



Fackelwallfahrt nach Buddenbaum

Aktion Fester Bestandteil in der Vorbereitung auf die erste heilige Kommunion

Mittlerweile ist in Hoetmar die Fackelwallfahrt nach Buddenbaum zu einem festen Bestandteil in der Vorbereitung auf die erste heilige Kommunion geworden. Zweiundzwanzig Kommunionkinder aus der katholischen Pfarrgemeinde St. Bonifatius und St. Lambertus Freckenhorst/Hoetmar nahmen am Abend des 13. März daran teil. Gemeinsam mit ihren Familien machten sich auf zum Gnadenbild „Unserer lieben Frau vom Guten Rat“, um dort einen gemeinsamen Impuls abzuhalten, der von Pastoralreferent Sebastian Bause und seiner Assistentin Stefanie Ladwig vorbereitet

wurde. Auf dem Weg dorthin, der durch die Bauerschaften führte, entzündeten die Kinder Fackeln, um den Weg bei hereinbrechender Dunkelheit auf besondere Art und Weise zu erleben. Im Anschluss an das Gebet ließ man den Abend gemütlich bei einem Imbiss im Pilgertreff ausklingen.



Gemeinsam machten sich die Kommunionkinder auf den Weg.

Erneut im Lanwehrpark Hand angelegt

Aktion Kegelclub „Die Zackige Vierzehn“ war bereits vor zwei Jahren im Park aktiv



Foto von links nach rechts: Andreas Wiesmann, Heinz-Theo Stauvermann, Alfons Krummacher, Ludger Osthuus, Alfred Schweck, Ludger Werdelhoff, Simon Schweck, Werner Hiltrop und Bernhard Krummacher.

Stadt Warendorf im Lanwehrpark mehrere Linden und Birken sowie eine Hecke pflanzen. Zudem sei angedacht, die teilweise ungepflegt wirkenden Beete umzugestalten. „Ich glaube, die Maßnahme kommt dem ganzen Dorf zu Gute und fördert das grüne Erscheinungsbild Hoetmars“, sagte Andreas Wiesmann.

Weiterhin überlege man zurzeit, zum Sommer Bänke im Park aufzustellen und wie der teilweise marode Gehweg rund um den Park erneuert werden könne. Ein besonderer Dank geht an den Partyservice Crabus, der den Arbeitseinsatz der „Zackigen Vierzehn“ mit einem leckeren Mittagessen honorierte.

Bereits vor zwei Jahren hat der Kegelclub „Die Zackige Vierzehn“ im Lanwehrpark an der Ecke Raiffeisenstraße und Lindenstraße einen Weg gepflastert. Am Morgen des 14. März legten die Kegelbrüder nun erneut Hand im Park an, um diesen weiter aufzuwerten. Nach Absprache mit der Stadt Warendorf und der

Dorfwerkstatt wurde die Fläche eingeebnet und ein Findling, der seit dem Gewinn des Bundesgolddorftitels 1975 dort lag, abtransportiert. „Zudem entfernen wir mehrere Beete, wo zeitnah Gras gesät werde“, sagte Andreas Wiesmann, der den Arbeitseinsatz koordinierte. In den kommenden Wochen wolle die

Landhandel Gersmann KG

Telefon 0 25 85 / 4 65
Telefax 0 25 85 / 8 85
Ahlener Straße 3
48231 Warendorf (Hoetmar)
www.landhandel-gersmann.de



Handschuhe und wärmere Kleidung waren angebracht

DEK Hoetmar 2030 Arbeitskreis „Aktiv im Ruhestand“ radelt wieder

Zur ersten Fahrradtour in diesem Jahr trafen sich bei herrlichen Frühlingwetter 16 Radlerinnen und Radler des Arbeitskreises „Aktiv im Ruhestand“ Hoetmar, um über verkehrsarme Wege zunächst Richtung Ennigerloh zu fahren. In der Morgenkälte waren Handschuhe und wärmere Kleidung angebracht. Vorbei an Ennigerdorf Vorhelm. Hier gab einen Reifendefekt, aber hilfs-

bereitete Anwohner stellten der Radlerin spontan ein Fahrrad zur Verfügung. Über den „Alten Münsterweg“ und durch den Bürgerwald Sendenhorst wurde die Stadt erreicht und durchfahren. Nach 40 km erreichten die Radler über Everswinkeler Gebiet wieder Hoetmar. Diese Fahrradtouren werden mit immer neuen Fahrtstrecken in regelmäßigen Abständen angeboten und durch die örtliche Presse bekanntgegeben.



Wiedersehen nach 50 Jahren

Ein halbes Jahrhundert nach ihrer Entlassung aus der Dechant-Wessing-Grundschule haben sich am Samstag, 21. März, 17 ehemalige Klassenka-

meraden wiedergetroffen. „Unsere Schulzeit hat acht Jahre gedauert und bei unserer Entlassung 1965 waren wir 27 Mitschüler. Vier sind mittlerweile

leider verstorben“, sagte Josef Recker. Die meisten Mitschüler würden noch heute in der Region leben und die weiteste Anreise habe ein Klassenkamerad aus Medebach im Sauerland gehabt.

Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken mit leckerem Kuchen in der ehemaligen Stellmacherei, galt es, das sich veränderte Hoetmar zu entdecken. Josef Recker führte die Gemeinschaft über die Route, auf der die Begehungskommission im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ im letzten August überzeugt worden war, Hoetmar zum Kreisgoldort zu ernennen. So sahen alle den Neubau des Feuerwehrgerätehaus-

ses, das Läutehaus an der Ahlener Straße oder die Dorfmitte wieder. Natürlich durfte ein Besuch in der Grundschule nicht fehlen, wo alle einst Lesen, Rechnen und Schreiben gelernt hatten. In den Klassenräumen kamen schnell Erinnerungen an die gemeinsame Schulzeit wieder auf.

Das gelungene Wiedersehen klang am Abend in der Gaststätte Northoff aus, wo genügend Zeit zum gegenseitigen Austausch bestand. Zudem wurden die beiden Hoetmarer Goldort-Filme „Das grüne Hoetmar“ und „Hoetmar feiert“ gezeigt. Alle waren sich einig, das Treffen in einigen Jahren wiederholen zu wollen.



Die ehemaligen Mitschüler vor der Dechant-Wessing-Grundschule.

Bistro im Vitus-Bad mit neuen Pächter

Nach viermonatiger Pause gewinnt das Bistro im Everswinkeler Vitus-Bad ab dem 28. März 2015 mit Beginn der Osterferien seinen Betrieb wieder auf. Als Pächter konnte die Infa-Münster GmbH ge-

wonnen werden. Die gemeinsame Gesellschaft entwickelt und führt integrative Arbeitsprojekte durch. So betreiben sie bereits erfolgreich das Haus Münsterland in Handorf.



V.l.n.r.: Johannes Wieners (Geschäftsführer Infa-Münster), Gabi Baumeister (GwE Marketing), Thomas Spieß (Geschäftsführer GwE) und Jörg Witkowski (Betriebsleiter Technik Vitus-Bad).



Osterferienprogramm 2015 im Vitus-Bad

- Fr., 27.03. Mitternachtsschwimmen bis zur Geisterstunde bei Fackellicht und Unterwasserbeleuchtung
- Sa., 28.03. Neueröffnung Dschungel-Bistro
- So., 29.03. Frühstück im Dschungel-Bistro
- Mo., 30.03. 11.30 Uhr bis 14.00 Spaß im Wasserball (Water Zorbing)
- Di., 31.03. **8.45 Uhr** kostenlose Wassergymnastik für Erwachsene, **ab 11.30 Uhr** Wassergroßspielgerät **ab 18.30 Uhr** und **19.00 Uhr** Schnupperzumba im Wasser
- Mi., 01.04. **16.00 Uhr** Schatzsuche, Wassertiefe 1,80 m
- Do., 02.04. **ab 11.30 Uhr** Wassergroßspielgerät (Löwe)
- Fr., 03.04. Karfreitag, Original westfälische Spezialität: Struven-Essen im Bistro
- Sa., 04.04. kein Programm
- So., 05.04. Ostersonntag GESCHLOSSEN
- Mo., 06.04. Osterüberraschung solange der Vorrat reicht
- Di., 07.04. **8.45 Uhr** kostenlose Wassergymnastik für Erwachsene, **ab 11.30 Uhr** Wassergroßspielgerät **ab 18.30 Uhr** und **19.00 Uhr** Schnupperzumba im Wasser
- Mi., 08.04. **16.00 Uhr** Schatzsuche Wassertiefe 1,80 m
- Do., 09.04. **ab 11.30 Uhr** Wassergroßspielgerät (Löwe)
- Fr., 10.04. **ab 14.00 Uhr** Wettrennen auf der Laufmatte und andere Osterspiele mit Marlene
- Sa., 11.04. **15.00 Uhr** Siegerehrung Quiz
- So., 12.04. Frühstück im Dschungel-Bistro

Ostereiersuche im Vitus-Bad während der Ferien: Wieviele Eier sind im Bad versteckt? Richtige Antwort auf Gewinncoupon eintragen und bis zum 9. April an der Kasse abgeben.

Hinweis: Die neue **BADEMOKOLLEKTION** ist eingetroffen.

Am Dienstag, 31.03. und 07.04.2015, **kostenloses Aquazumba** um 18.30 Uhr und 19.00 Uhr – jeweils 20 Minuten.

Vormerken: Kinder bis 14 Jahre mit einem gültigen Bürgerbus-ticket erhalten in den Sommerferien 20% Ermäßigung auf den Tageseintritt.

WOLLEN SIE IHR BAD ZUM FIXPREIS MODERNISIEREN?

Eikel

- Bad
- Heizung
- Elektro

48351 Everswinkel · Tel. 025 92/1072

Wäschewochen
noch bis Samstag, 4. April 2015

30% 30% 30%

Wonneproppen

Baby- und Kinderfachgeschäft

Tel. 02582/902340 · Vitusstr. 20 · 48351 Everswinkel

HOETMARER DEELE
UNTERBÜRGERLICH FEIERLICH

Ab sofort als Partyraum buchbar!

Vermietung der Räumlichkeiten für Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten, Betriebsfeiern und andere Anlässe.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Dirk Niggemann
Telefon: 025 95/940 06 13 (werktags ab 18.00 Uhr)

Weitere Informationen finden Sie unter: www.hoetmarer-deele.de

SIE SUCHEN DIE BESTEN IDEEN FÜR IHRE BADSANIERUNG?

Eikel

- Bad
- Heizung
- Elektro

48351 Everswinkel · Tel. 025 92/1072

RAIFFEISEN
WARENDORF

Besuchen Sie unsere Raiffeisen-Märkte:

- Schlosserstraße 11 48231 Freckenhorst
- Herkulesweg 3 48324 Sendenhorst
- Heizöl + Diesel: 02581 9707-29
- Gas + Gastanks: 02581 9707-82
- Öle + Fette: 0171 4094732

Beachten Sie unsere Beilagen in der „Einkauf aktuell“ am Monatsanfang.

www.raiffeisen-warendorf.de
Firmensitz: Schlosserstraße 11 · 48231 Warendorf

LEGEN SIE BEI DER BADMODERNISIERUNG WERT AUF TERMIN-GARANTIE?

Eikel

- Bad
- Heizung
- Elektro

48351 Everswinkel · Tel. 025 92/1072

Herz-Lungen-Reanimation an „Little Anne“ geübt

Vereinsleben Hoetmarer Landfrauen trafen sich zum Erste-Hilfe-Kursus

Zu einem Erste-Hilfe-Kursus begrüßte Michael Goldberg am 26. Februar und 5. März 15 Landfrauen im Hoetmarer Pfarrheim. Der Diplom-Pflegepädagoge und Lehrrettungs-

Ersthelfer am Unfallort, das richtige Handeln bei Knochenbrüchen, Blutstillung und Bewusstlosigkeit, über das Erkennen von typischen Symptomen von Schlaganfall und Herzin-



assistent führte die Teilnehmerinnen durch verschiedene Bereiche der Ersten Hilfe. Von hilfreichen Maßnahmen als

farkt, dem Durchführen der stabilen Seitenlage bis hin zum Üben der Herz-Lungen-Reanimation an dem Trainingsmo-



dell „Little Anne“ wurden viele Themen besprochen sowie am „Patienten“ geprobt. Am Ende wurde von den Teilnehmerinnen festgestellt, dass sich im Laufe der Zeit doch einige der ursprünglich erlernten Erste-Hilfe-Maßnahmen verändert hatten.

Dank der umfangreichen Informationen von Michael Goldberg konnte etwas Unsicherheit im Umgang mit einer Notsituation genommen werden, denn trotz der Angst, „etwas falsch zu machen“, ist es immer besser, man handelt intuitiv, als gar nichts zu tun!

VORMERKEN

Sonntag, 10. Mai 2015 | 17.00 Uhr

Dekanatschöretreffen

Ort: St. Bonifatius-Kirche, Freckenhorst

Veranstalter: Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

ADC Elektronik GmbH *Hol- und Bringservice für Hoetmar!*
 Computer · Elektronik · Modellbau · Alarmanlagen
 Lautsprecher · HIFI · Musikverleih

Beachten Sie unsere neue Homepage!
 Überraschungen bei „Klick mich“! www.adc-computer.de

Computer

- Desktop-PCs, Notebooks, Tablet-PCs
- Drucker, Monitore
- Speichermedien
- Reparatur-Service

Elektronik

- LED Lenser® Hightec-Taschenlampen
- LED-Echtwachskerzen und LED-Lichterketten

Modellbau

- Indoor- und Outdoor-Hubschrauber
- RC-Autos und -Boote
- Ersatzteile

Östingstraße 13b · 59063 Hamm
 Telefon (02381) 91591-0
 E-Mail dgraner@adc-computer.de

köb bv.
 Katholische öffentliche Bücherei St. Lambertus Hoetmar

Wir in Hoetmar

Die nächste Ausgabe erscheint ab dem 2. Mai 2015.

Redaktions- und Anzeigenschluss:
 Donnerstag, 23. April 2015

A & K PARTY-EXPRESS
 Inh. J. Averbäck & S. Kottenstedde

Die richtige Musik für jeden Anlass!

JETZT INFORMIEREN!

Jeffrey Averbäck 0172-971 47 27
 Stefan Kottenstedde 0170-807 20 92
 E-Mail info@akpartyexpress.de

WWW.AKPARTYEXPRESS.DE

Zweite Zumba-Fitness-Party



Vereinsleben

SC Hoetmar lädt alle Fitnessbegeisterten zum Mitmachen ein



Nach dem großen Erfolg im Vorjahr, findet am 9. Mai (samstags) die zweite Zumba-Fitness-Party beim SC Hoetmar statt. Von 18 bis 21 Uhr sind alle Fitnessbegeisterten in die Turnhalle der Dechant-Wessing-Grundschule eingeladen, um gemeinsam mit den Trainerinnen Daniela Tirre, Lotta Dietrich, Katja Seberich und Ramona Leenings einen sportlichen Abend zu erleben. Zudem reist Zumba-Jammer Laura Bröker als besonderer Gast extra aus London zur Veranstaltung an.

von den Rhythmen Lateinamerikas inspiriertes Tanz-Fitness-Workout und richte sich an Menschen aller Altersklassen und Fitnessstufen. Es würden keine Vorkenntnisse benötigt, jeder könne jederzeit einsteigen und mitmachen. Vor der Zumba-Party finde zudem eine Salsa-Jamsession mit Laura Bröker statt, bei der die Schritte des Salsa verbessert werden könnten und jeder Teilnehmer nützliche Tipps erhalte.

Anmeldungen sind ab sofort bei den Trainerinnen oder per Mail an danielatirre-zumba@yahoo.de möglich. Die Eintrittskarten zur Zumba-Fitness-Party kosten im Vorverkauf 10 Euro und an der Tageskasse 12 Euro.

„Wer noch nie Zumba-Fitness gemacht hat, sollte es sich auf keinen Fall entgehen lassen und das Partygefühl selbst erleben“, sagt Trainerin Daniela Tirre. Zumba-Fitness sei ein

Leerungszeiten der Briefkästen **Brief und mehr**
 Für mehr Durchblick.

Montag – Samstag	8.30 Uhr	Montag – Freitag	ab 16 Uhr
Sonntag	9.30 Uhr		
Ahlener Straße, Ecke Dech.-Wessing-Straße		Hellstraße, Landhandel Averbäck	

GESUCHT – GEFUNDEN

■ **Familie mit drei Kindern** sucht eine Haushaltshilfe auf 450-€-Basis. Wir benötigen Ihre Unterstützung in der Zeit vom 13. April bis 8. Mai 2015 für 2–3 Stunden an ca. 3 Tagen pro Woche in Hoetmar-Buddenbaum. Bitte schreiben Sie an heitwerth@t-online.de

■ Wohnung zu vermieten in **Hoetmar-Mitte**, 1. OG, 100 qm mit Stellplatz, 3 Zimmer, Küche, Bad, Abstellraum, Gäste-WC, Balkon, 520 € kalt, Tel. 0172-5 36 21 11

■ Die Dechant-Wessing-Schule sucht dringend eine **flexible Betreuungskraft** für den Offenen Ganztags. Informationen und Bewerbungen: Telefon 0 25 85/2 26 (Schule) oder in den Osterferien Frau Borgmann, Telefon 0 25 85/2 70.

■ **Junge Asylantenfamilie** mit zwei Kindern im Grundschulalter sucht Wohnung in Hoetmar. Wohnungsgröße bis 95 qm, mit zwei Kinderzimmern. Gartennutzung wäre wünschenswert. Ansprechpartner: Detlef Rosenbach, Telefon 863 oder 0171-6380344.

■ Die Volleyball-Damenmannschaft des SC Hoetmar sucht für die kommende Saison **eine neue Trainerin oder einen neuen Trainer**. Aktuell spielen die Damen in der Bezirksliga und trainieren immer montags von 18.00 bis 19.30 Uhr sowie donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr in der Turnhalle der Dechant-Wessing-Grundschule. Interessierte können sich gern bei Brigitte Kortjenann per Telefon 0157-82 55 50 17 oder E-Mail unter kortjenann@t-online.de melden und nähere Informationen erhalten.

Private Kleinanzeigen bis zu einer Länge von fünf Zeilen werden kostenlos veröffentlicht. Die Veröffentlichung wird nicht garantiert. Gegebenenfalls wird der Anzeigentext sinnvoll gekürzt oder geringfügig verändert. Ihre Kleinanzeige erreicht uns am einfachsten per E-Mail: anzeigen@hoetmar-aktuell.de

Unsere Kita wird 50!



VON ANNE LEUER

Im Mai 1965 wurde der Kindergarten St. Lambertus eingeweiht! Leider gibt es aus den ersten Jahren nicht mehr sehr viele Unterlagen. Bekannt ist uns, dass im Jahr 1979 Pläne für einen Kinder-

ergarten an- und umgebaut werden konnte.

Als wir im Februar 2005 die renovierte Einrichtung bezie-

Fünf Jahre später, also 2010 wurde ein Gruppenraum für die U3-Kinder samt Nebenraum, Schlafraum, Differenzierungsraum und Wasch-

komplette Umgestaltung unseres Außengeländes.

Den 50. „Geburtstag“ unserer Kita möchten wir gerne mit ehemaligen Kindern, Eltern, Kolleginnen, Trägervertretern sowie mit unseren Kita-Familien, Nachbarn, Freunden und der ganzen Pfarrgemeinde am Sonntag, dem 26. April 2015, feiern. Der Festtag beginnt um 11.30 Uhr mit einem Wortgottesdienst in der St.-Lambertus-Kirche. Im Anschluss gibt es ein Fest rund um die Kita mit vielen Angeboten bis ca. 17 Uhr. Für das leibliche Wohl aller Gäste ist gesorgt!



gartenanbau vorlagen, es aber dann an der Finanzierung scheiterte. Danach gingen 25 Jahre ins Land, bis im Jahr 2004 durch großes Engagement einiger Eltern und des Trägers endlich der Kin-

den konnten, verfügte jede Gruppe über einen eigenen Nebenraum und einen Waschraum. Außerdem wurde die Küche vergrößert sowie ein Personalraum und eine Personaltoilette geschaffen.

raum angebaut. Kaum zu glauben, aber wahr – nur zwei Jahre später wurde ein Mehrzweckraum, den wir überwiegend zum Turnen nutzen, angebaut. Der krönende Abschluss war die

HINWEIS

Uns fehlen Fotos folgender Entlassjahrgänge:

1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1977, 1982, 1983, 1984, 1986, 1993. Wer in seinem „Archiv“ noch Fotos findet, möge sich bitte bei Anne Leuer (Telefon 200) melden!

Völkerballturnier im Rahmen der Nilspiele

Vereinsleben KLJB richtet Turnier aus

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Hoetmarer Landjugend (KLJB) am Pfingstsonntag (23. Mai) wieder ihr Völkerballturnier. Dieses findet wie in den letzten Jahren auf dem Sportplatz am Wiebusch statt und ist in die traditionellen Nilspiele des SC Hoetmar eingebunden.

Clubs, Vereine oder KLJB-Ortsgruppen können sich ab sofort und bis zum 14. Mai bei den Sportwarten Pia Kortmann und Jan Blome anmelden. Gespielt wird nach den bekannten Völkerballregeln, der Teilnahmebeitrag beträgt 20 Euro (davon 10 Euro Kautions).

Fischrestaurant Jungmann

AZUBI gesucht!
Koch/Köchin

Unser Familienbetrieb ist seit 48 Jahren bekannt für Meeresspezialitäten! Wir arbeiten auf handwerklich sehr hohem Niveau unter Verwendung erstklassiger Zutaten in Bio-Qualität. So begeistern wir mit innovativen Rezepten unsere Gäste.

Wir bieten: eine fundierte Ausbildung durch R. Jungmann (von der IHK anerkannter Ausbilder seit 1992) in einem super Team!

Dein Profil: Mittlere Reife, Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, handwerkliches Geschick, perfekte Sauberkeit und Ordnung laut HACCP und Leidenschaft zum Beruf!

48231 Warendorf, Lentrup 25 · www.fischrestaurant-jungmann.de

Neues Team am Start

Vereinsleben Versammlung der kfd in Hoetmar

VON JOKE BROCKER

Ein neues Vorstandsteam lenkt ab sofort die Geschicke der kfd St. Lambertus in Hoetmar. Nach 13-jähriger Vorstands- und zehnjähriger Teamsprecherinnen-Tätigkeit

Jahrzehnt und seine Herausforderungen zurück. „Jede von uns ist mir ihren Aufgaben gewachsen“, befand sie und erinnerte an Highlights wie das 110-jährige Bestehen 2012 oder neu geschaffene Angebote wie den Frauentreff.

verwies auf den nächsten Kochabend, der am 8. April unter dem Motto „Wraps – lecker eingewickelt“ stehen wird und merkte an, dass das Programm 2015 bislang wegen des bevorstehenden Teamwechsels lediglich die

fürhlichen Kassenbericht verlas Monika Brokinkel, der Kassenprüferin Brigitte Wittenbrink eine korrekte Kassenprüfung bescheinigte. Gemeinsam verständigten sich die Frauen darauf, den Erlös aus dem regelmäßig stattfindenden Frauenfrühstück zu gleichen Teilen der Hospiz- und der Integrationsarbeit in Hoetmar zugute kommen zu lassen.



Die kfd in Hoetmar verabschiedete einige Mitglieder aus dem Vorstandsteam sowie langjährige Bezirkshelferinnen. Gleichzeitig wurden neue Vorstandsmitglieder und Bezirkshelferinnen begrüßt. Das Foto zeigt (v. l.): Sandra Leuer (Bezirkshelferin), Astrid Tertilt (neu im Vorstand), Beate Schlüter (neu im Vorstand und neue Bezirkshelferin), Annette Höne (Vorstand), Monika Brokinkel, Margit Austerhoff (beide verabschiedete Vorstandsmitglieder), Andrea Lücke (Vorstand), Andrea Averhoff (neu im Vorstand), Adelheid Vollmann (verabschiedete Teamsprecherin), Rita Flaßkamp (neu im Vorstand), Renate Ruthmann und Maria Althoetmar (beide verabschiedete Bezirkshelferinnen).

legte Adelheid Vollmann ihr Amt nieder. Auch Monika Brokinkel, zehn Jahre lang Kassiererin der kfd, und Beisitzerin Margit Austerhoff ziehen sich in die zweite Reihe zurück. Der bisherigen Schriftführerin Andrea Lücke sowie Annette Höne, zuständig für die Kursbetreuung, stehen künftig Astrid Tertilt, Rita Flaßkamp, Andrea Averhoff und Beate Schlüter zur Seite. 48 stimmberechtigte Mitglieder, die am Mittwochabend, dem 18. März, an der Jahreshauptversammlung im Pfarrheim teilnahmen, sprachen sich dafür aus. Adelheid Vollmann blickte in einer kurzen Ansprache auf das vergangene

Verabschiedet wurden im Laufe des Abends die langjährigen Bezirkshelferinnen Elisabeth Wichner, Elisabeth Suer, Maria Althoetmar und Renate Ruthmann. Ihre Bezirke übernehmen Astrid Wittenbrink, Sandra Leuer und Beate Schlüter. Kassenprüferin Mechthild Friggemann steht Jutta Schulze Selting als neue Kassenprüferin – und Nachfolgerin von Brigitte Wittenbrink zur Seite.

Zu Beginn der Versammlung hatte Schriftführerin Andrea Lücke das Jahr 2014 Revue passieren lassen, an regelmäßig stattfindende Veranstaltungen, Ausflüge, Vorträge und Kochabende erinnert. Sie

Basis-Aktivitäten enthalte. In jedem Fall aber, versicherte sie, dürften die zurzeit 193 kfd-Mitglieder mit einem abwechslungsreichen Programm rechnen. Einen aus-

Fünf kleinere Satzungsänderungen stellte Andrea Lücke der Versammlung vor, die diesen Änderungen zustimmte. Ehe Diplom-Theologin Katharina Frönd ebenso unterhaltsam wie informativ über das „Glück auf Erden“ referierte, kündigte Beate Schulze Bövingloh den nächsten Termin des Frauentreffs an. Am 9. Juni fahren interessierte Frauen um 14 Uhr in Fahrgemeinschaften nach Ahlen. Der Leiter der dortigen Moschee wird einen Vortrag über den Islam halten. Für Ende November ist ein besinnlicher Nachmittag im Advent geplant. Schließlich lud Schulze Bövingloh alle Interessierten zur Teilnahme am „Lesekreis“ ein, der an jedem ersten Montag im Monat stattfindet. In lockerer Runde tauschen sich hier Frauen über Bücher aus.

Geschenkgutscheine

Fachgerechte und diabetische Fußpflege

Stephanie Kotteustedde

Dechant-Wessing-Straße 27 · WAF-Hoetmar
Telefon (0 25 85) 12 64

Termine nur nach Vereinbarung!
Auf Wunsch auch Hausbesuche!

TERMINE

jeden Donnerstag | ab 18.00 Uhr
Women's Day im Corner

Immer donnerstags im Corner: Frauen werden mit einem Gratisgetränk begrüßt.

Samstag, 28. März 2015 | 14.00 – 16.00 Uhr
Second-Hand-Verkauf

Verkauf von Kinder-Sommerbekleidung in den Größen 52–188, Schuhen, Spielzeug, Büchern, Fahrrädern, Kinderwagen, Kindersitzen u.v.m. Während des Verkaufs gibt es Kuchen und Getränke.
Ort: Pfarrheim | Veranstalter: kfd Hoetmar

Donnerstag, 9. April 2015
Ausflug mit Kindern

Tagesausflug zum Pott's Freizeitpark.
Veranstalter: Landfrauenverband Hoetmar

Mittwoch, 15. April 2015 | 19.00 Uhr
Plattdeutscher Abend

Ort: Pfarrheim

Mittwoch, 15. April 2015 | 19.30 Uhr
Mitgliederversammlung CDU-Ortsunion

Gast des Abends ist Bürgermeisterkandidat Axel Linke.
Ort: Gaststätte Corner

Donnerstag, 16. April 2015 | 19.15 Uhr
Mitgliederversammlung Bürgerbusverein

Ort: Gasthof Gesse
Veranstalter: Bürgerbusverein Hoetmar e.V.

Donnerstag, 23. April 2015 | 13.00 Uhr
Halbtagesausflug

Besichtigung von Gelsenwasser in Haltern.
Ort: Gelsenwasser/Haltern
Veranstalter: Landfrauenverband Hoetmar

Samstag, 25. April 2015 | 19.00 Uhr
Fahrt zu den Karpaten

in Ahaus-Altstätte. In der Zeltstadt feiern jedes Jahr 6000 Leute Party. Geplant ist, um 19 Uhr in Hoetmar mit dem Bus loszufahren und gegen 3 Uhr die Heimreise anzutreten. Interessierte ab 18 Jahren können sich ab sofort und bis zum 4. April bei Heiko Liermann oder Tim Heuckmann anmelden. Der Kostenbeitrag für die Busfahrt und Getränke im Bus beträgt 15 Euro.
Veranstalter: KLJB Hoetmar

Sonntag, 26. April 2015 | 11.30 bis 17.00 Uhr
50-jähriges Kindergartenjubiläum

Der Festtag beginnt um 11.30 Uhr mit einem Wortgottesdienst in der St.-Lambertus-Kirche. Im Anschluss gibt es ein Fest rund um die Kita mit vielen Angeboten.
Veranstalter: Kita St. Lambertus Hoetmar

Dem Rodelberg ein neues Gesicht verliehen

DEK Hoetmar 2030

Arbeitskreis „Ortsbild, Verkehr und Landwirtschaft“

„Niemand im Dorf muss Angst haben, dass der Rodelspieß künftig zu kurz kommt“, beruhigte Heiner Ruthmann. Am Freitagnachmittag, dem 20. März, verlieh der Dorfwerkstatt-Arbeitskreis „Ortsbild, Verkehr und Landwirtschaft“ dem Rodelberg ein neues Gesicht und sorgte bei einigen Kindern für fragende Blicke. Zunächst wurde der Berg mit Motorsensen gemäht und der Grünschnitt in einen großen Anhänger der Stadt Warendorf gebracht. Dann galt es 350 heimische Stauden, wie zum Beispiel Sonnenhut, die Kuhglockenblume, Schafgarbe oder Gartensalbei, in den Berg zu pflanzen. Teilweise wurde

Gras und eine Wildblumenmischung ausgesät. „Wir hoffen, dass der Rodelberg im Sommer wie eine bunte Wildblumenwiese aussieht und dadurch einen natürlichen Charakter annimmt“, sagte Heiner Ruthmann. Peter Molitor erklärte: „Wir haben extra darauf geachtet, heimische, sonnenliebende und hochwachsende Stauden zu pflanzen.“ Die Stauden seien zudem trittfest, könnten im Herbst problemlos abgemulcht werden und würden auch in den kommenden Jahren wieder blühen. Finanziert wurde die Pflanzaktion, die bei einem Grillen an der Stellmacherei ausklang, übrigens aus der Dorfkasse und von einem Sponsor.



Von links nach rechts: Heiner Ruthmann, Josef Willebrand, Robert Dorgeist, Hubert Mestrup, Julius Friggemann, Heinz Ohlmeier, Dieter Austrup, Johannes Tertilt, Josef Brand, Michael Tertilt, Peter und Jana Molitor.

IMPRESSUM

Herausgeber: **Satz- & Werbestudio Druckidee** in Kooperation mit dem **Heimatverein Hoetmar**
Idee, Konzept, Layout und Anzeigengestaltung: Satz- & Werbestudio Druckidee, M. Tholen
Dechant-Wessing-Str. 38 · Warendorf-Hoetmar · Tel. 0 25 85 / 94 00 88 · E-Mail info@druckidee.de
Kontakt per E-Mail: redaktion@hoetmar-aktuell.de oder anzeigen@hoetmar-aktuell.de
Auflage: mind. 1000 Exemplare, Verteilung/Auslage in und um Hoetmar, Bezug im Abonnement
Die nächste Ausgabe erscheint: 2. Mai 2015 (Ausgabe 45 – März)
Redaktions-/Anzeigenschluss: Donnerstag, 23. April 2015
Redakt. Beiträge/Fotos: Dank an Stephan u. Andrea Ohlmeier für die redaktionelle Unterstützung!
Copyright: Die Verwendung von Text- und Bildmaterial in jedweder Form aus diesem Magazin ist nur in Abstimmung mit dem Herausgeber gestattet.
Preiswert werben: Bitte fordern Sie unsere Mediadata und Erscheinungstermine an.

Wiebusch-Arbeitseinsatz

Sportgelände auf Vordermann gebracht

Dank des ehrenamtlichen Einsatzes vieler Vereinsmitglieder hat die Fußballabteilung im SC Hoetmar am Samstagmorgen, dem 21. März, das Sportgelände am Wiebusch auf Vordermann gebracht. „Wir säubern heute Morgen zum Beispiel sämtliche Banden, schneiden Hecken und Bäume zurück oder reinigen die Asphaltflächen“, sagte SC-Fußballgeschäftsführer Walter Venhues.

Weiterhin wurde die Rasenkante zum Sportplatz neu gestochen, die Dachrinnen von allerlei Laub und Dreck befreit und das Dach des Sportlerheimes auf Schäden überprüft. Besonders freute sich Venhues darüber, dass die erste Mannschaft mit zahlreichen Spielern an der Säuberungsaktion teilnahm. Ehrensache, dass es für alle Helfer ein kostenloses Frühstück zur Stärkung gab.



Der SC hielt auf dem Sportgelände am Wiebusch Frühjahrsputz

Mobil in den Frühling!

Scooter
von 6–15 km/h

Wir beraten Sie gern – auch zu den Abrechnungsmöglichkeiten bei den Krankenkassen.

Probestellung kurzfristig möglich.

Wir sind für Sie da:
Mo.–Do. 14.00–18.00 Uhr
Freitag 10.00–12.00 Uhr
14.00–18.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

Dechant-Wessing-Str. 19
48231 WAF-Hoetmar
Telefon 0 25 85 / 94 00 10

HIMED
Das Gesundheitshaus
www.himed.de

Meine Medikamente und ich

Ein Gesprächs- und Diskussionsabend zum optimalen Umgang mit Medikamenten

Der Arbeitskreis „Aktiv im Ruhestand“ lädt zu einer weiteren Information zum richtigen Umgang mit Medikamenten ein. Im Alter gibt es kaum einen Menschen, der zur Erhaltung seiner Gesundheit auf die Einnahme von ärztlich verordneten Tabletten, Tropfen, Säften etc. verzichten kann. Die Beipackzettel sind ein Horror zum Lesen, die darin aufgezeigten Nebenwirkungen nur schwer verständlich, die Wechselwirkung mit weiteren einzunehmenden Medikamenten kaum zu verstehen. Hier kommt die Kom-

petenz des Apothekers ins Spiel.

Wir haben erneut den Freckenhorster Apotheker Ralf Eversmeyer von der Stiftsapotheke für diesen Informationsabend gewinnen können. Herr Eversmeyer ist Fachapotheker für Klinische Pharmazie, Naturheilkunde und Homöopathie sowie Geriatrische Pharmazie.

Zur Teilnahme am Donnerstag, dem 23. April 2015, um 19.30 Uhr wird ganz herzlich ins Pfarrheim eingeladen.

HINWEIS

Möbel, Elektrogeräte und mehr gesucht

Bei dem am 22. März veranstalteten gemeinsamen Frühstück für Neubürger wurde unter anderem deutlich, dass vielen Asylanten, die im Wohngebiet Up de Geist leben, noch einige grundsätzliche Dinge fehlen. Ivana Milencovic, die seit anderthalb Jahren in Deutschland ist und aufgrund ihrer recht guten Deutschkenntnisse häufig anderen als Übersetzerin (z.B. bei Behördengängen) hilft, hat in den beiden Häusern die Bewohner danach gefragt. Demnach gibt es Bedarf bei folgenden Dingen: Einrichtungsgegenstände wie Sofas, Couchgarnituren, verschiedenste Schränke, Kommoden, Teppiche, Gardinen, Lampen, Elektrogeräte, Geschirr und Gläser. Desweiteren werden Kinderlaufgitter, Spielzeug, Decken, Fahrräder und ähnliche Dinge benötigt.

Wer etwas abzugeben hat, kann sich entweder direkt bei Ivana Milencovic, Telefon 0152-14140654, oder auch bei Adelheid Vollmann, Telefon 02585/7403, melden.

Jetzt immer durchgehend geöffnet

Stifts-Apotheke
Freckenhorst

Ralf Eversmeyer
Fachapotheker für Klinische Pharmazie · Apotheker für Naturheilkunde und Homöopathie
Apotheker für Geriatrische Pharmazie

Industriestraße 24 · 48231 Warendorf-Freckenhorst
Telefon 0 25 81 / 47 77 FREE FAX 0800 000 6367
www.stiftsapotheke-freckenhorst.de

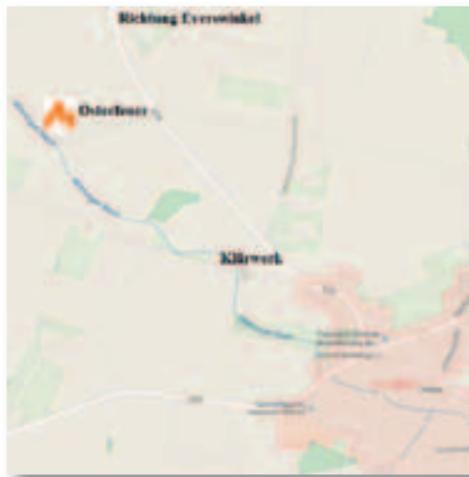
Wir liefern Ihre bestellten Arzneimittel und Gesundheitsprodukte kostenfrei nach Hoetmar – immer dienstags + donnerstags gegen 18 Uhr*
*Eilige, nicht vorrätige Arzneimittel werden von uns bestellt und kurzfristig ausgeliefert.

Holzammelaktion der KLJB

Das große Osterfeuer am Ostersonntag lockt jedes Jahr zahlreiche Hoetmarer an. Damit das Feuer aber die ganze Nacht über brennen kann, sammeln über 20 Landjugendliche Holz und Grünschnitt bei zahlreichen Hoetmarern ein, die sich zuvor gemeldet hatten. Größere Holzmenen wurden kurzerhand mit Frontladern in die

Anhänger geladen. „Das Osterfeuer findet auf einem Acker der Familie Bütfering, rund zwei Kilometer außerhalb von Hoetmar und Richtung Everswinkel statt, sagte der Landjugendvorsitzende Stefan Brinkmann. Natürlich hoffe man auf zahlreiche Besucher und einige gesellige Stunden. Geplant sei, das Feuer der Osterkerze um 19 Uhr in der Kirche abzuholen

und dieses erstmals mit interessierten Familien, Kindern und Dorfbewohnern mit einem Fackellauf zum Osterfeuer zu bringen.



Die Landjugendlichen vor der Holzammelaktion.

Unsere Serviceleistungen für Sie:

- Lieferservice
- Kommissionskauf
- EC-Zahlungen
- Handyaufladekarten
- Briefmarken
- Ausgabe Gelbe Säcke
- Hermes-Paketshop

<p>Kartoffeln 10-kg-Sack</p> <p>2,77</p>	<p>0,77</p> <p>Kraft Philadelphia versch. Sorten, 175-g-Becher</p>	<p>Langnese Cremissimo Eiskompositionen, versch. Sorten, 900-ml- oder 1000-ml-Schale</p> <p>2,22</p>
<p>Unsere Lieferanten aus der Region:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Hof Vienenkötter aus Everswinkel Unsere Kartoffeln und Eier kommen vom Hof Vienenkötter aus Everswinkel. ■ Bernhard Schlieper aus Müssingen Das 500-ml-Glas unseres regionalen Honiglieferanten kostet 5,99 €. ■ Hof Austermann aus Warendorf Hiervon beziehen wir die leckeren Gurken- und Marmeladenspezialitäten. 		
<p>Krombacher Pilsener, versch. Sorten je Kiste 24 x 0,33 l oder 20 x 0,5 l (zzgl. 3,42 € / 3,10 € Pfand)</p> <p>10,99</p>		

Angebote gültig vom 30. März bis 4. April 2015. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht!

Ihr Frischmarkt Hoetmar – vor Ort für Sie da –
Inh. M. Alptekin
Dechant-Wessing-Straße 12 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 0 25 85 / 9 40 97 50

Unsere verlängerten Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 7.00 – 19.00 Uhr
Samstag 7.00 – 16.00 Uhr

Frisch · Fröhlich · Frühling



Erste Sonnenstrahlen auf der Haut und eine frische Frühlingsbrise: Das ist pure Lebensfreude! Gehen Sie auf Entdeckungsreise in „Dat

Blomenhues“ und lassen Sie sich von den Frühlingsarrangements inspirieren. Holen Sie sich den Frühling ins Haus! Hier sind noch einmal

die geänderten Öffnungszeiten: **Immer donnerstags und freitags** ist das Team von „Dat Blomenhues“ von 9.00 bis 12.30 Uhr und von 14.30

bis 18.00 Uhr in Hoetmar für Sie da. Montag bis Mittwoch können Bestellungen im Bestattungshaus Huerkamp abgeholt werden (siehe Tipp).



Christin Möller (Floristin), verstärkt das Team seit November 2014.

Floristik · Dekorationen

Ahlener Straße 8 a
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 0 25 85 / 9 40 05 06
Telefax 0 25 85 / 9 40 05 07
dat-blomenhues@huerkamp-gmbh.de
www.dat-blomenhues.de

Öffnungszeiten

Donnerstag + Freitag
9.00 – 12.30 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr

Montag bis Mittwoch und Samstag
– geschlossen –

Diözesantag der KLJB

„360 Grad – Das Land im Blick“ lautet das Motto des Diözesantags der Landjugend (KLJB) im Bistum Münster, der am 18. April (Samstag) auf dem Gelände der Firma Krampe-Kippe in Coesfeld-Flamschen stattfindet. „Auch die KLJB Hoetmar möchte mit möglichst vielen Mitgliedern am Diözesantag teilnehmen und hat einen Bus organisiert“, sagt der KLJB-Vorsitzende Stefan

Brinkmann. Ab sofort können sich Interessierte bei Annika Neite anmelden, es fällt ein Kostenbeitrag an. Abfahrt sei um 11 Uhr an der Kirche, sodass man pünktlich um 13 Uhr zum Jugendgottesdienst mit Bischof Dr. Felix Genn in Coesfeld sei. Ab 15 Uhr werde eine Mini-Grüne-Woche geboten, ehe um 19 Uhr die große Landjugendparty stattfinde.
www.kljb-hoetmar.webnode.com

TIPP

Bestellungen

Ein Tipp – besonders zu Ostern und zum Muttertag: Das Team von „Dat Blomenhues“ freut sich über Ihre telefonische Bestellung auch außerhalb der bestehenden-Hoetmarer Öffnungszeiten. Von Montag bis Mittwoch und Samstag sind die Mitarbeiter unter der Hoetmarer Telefonnummer 940 05 06 erreichbar. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, von Montag bis Mittwoch Ihre Bestellungen im Bestattungshaus Huerkamp, Lambertusplatz 1, abzuholen.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Starker Service ganz in Ihrer Nähe.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Nölker & Saadeh OHG
Freckenhorster Straße 94
48231 Warendorf
Tel. 02581/5168
Dechant-Wessing-Straße 16
48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 02585/424
noelker-saadeh@provinzial.de

neu & second hand

zeitlos

Damenmode – Designermode,
Markenware & Accessoires

ZEITLOS
Silvia Brockmann
Münsterstraße 29 a
48231 Warendorf

Tel. (0 25 81) 9 28 22 22
zeitlos-secondhand.de

Tankstelle gut gestartet

Hoetmarer Unternehmen Jetzt mit Preisanzeige

Vor einigen Wochen hat beim Landhandel Averbeck die neue Dieseltankstelle ihren Betrieb aufgenommen. Seitdem ist das Dieseltanken für Privatkunden wie auch für Gewerbe und Landwirtschaft per Tank-Chip möglich. Das wird inzwischen schon von vielen Hoetmarern genutzt – die ersten 100 Tankchips sind bereits ausgegeben.

Das Prinzip ist ganz einfach: Um den Tank-Chip zu erhalten, wird ein Antragsformular ausgefüllt, mit dem der Kunde auch die Einwilligung zur Abbuchung des Rechnungsbetrages gibt. Diese erfolgt einmal am Ende des Monats. Die Rechnung wird 14 Tage vorher per

Mail verschickt. Durch dieses Vorgehen ist das Dieseltanken 24 Stunden an sieben Tagen in der Woche möglich. Damit die Kunden jederzeit über den aktuellen Dieselpreis informiert sind, gibt es jetzt auch eine Preisanzeige am Giebel über der Brückenwaage.



Treffen der Vereine

Wann kommt die Landesbewertungskommission im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ nach Hoetmar? Nun wissen wir, dass die Kommission am Dienstag, 16. Juni, von 8.30 bis 10.30 Uhr ins Dorf kommt. „Wenn wir alle noch einmal alles für unser Hoetmar geben, ist unser aller Traum noch nicht zu Ende“, schwor Josef Brand zahlreiche Interessierte und Vereinsvertreter im Pfarrheim ein. Unmissverständlich wurde deutlich, Hoetmar will auch auf Landesebene Gold gewinnen. Josef Brand zeigte sich überzeugt, dass Hoetmar in den letzten Jahren viel erreicht habe. Am 16. Juni gelte es zu zeigen, dass das ganze Dorf hinter dem Wettbewerb stehe und mit Freude teilnehme. Wenn das gelinge, dann so sei er sicher, würden am 13. September wieder die Glocken von St. Lambertus läuten. An diesem Tag werden die Landesgolddörfer bekanntgegeben.

Bis es so weit ist, liegt aber noch eine Menge Arbeit vor den Hoetmarern. Schon seit Monaten arbeitet der Dorfwerkstatt-Arbeitskreis „Dorfpräsentation“ an der Begehungsrouten. Ziel sei es, in allen fünf Bewertungskategorien möglichst viele Punkte zu sammeln: Konzeption und deren Umsetzung, wirtschaftliche Entwicklungen und Initiativen, soziales und kulturelles Leben, Baugestaltung und Entwicklung sowie Grüngestaltung und Dorf in der Landschaft.

„Es geht nicht darum, Einzelne, sondern unser Dorf zu präsentieren“, sagte Theo Fleuter. Im Arbeitskreis habe man die letztjährige Begehung genau unter die Lupe genommen und Verbesserungspotenziale erkannt. „Insbesondere müssen wir die Aspekte vortragen, die beim letzten Mal zu kurz kamen oder gar nicht erwähnt wurden“, so Ludger Bütfering. Da die neue Kommission Hoetmar nicht kenne, müsse man auch Zeit für Rückfragen einplanen. Stephan Ohlmeier ergänzte: „Egal ob sich ein Verein beim Besuch präsentiert oder nicht: Wir brauchen alle Hoetmarer für den Erfolg.“

Aktuell arbeite der Arbeitskreis „Dorfpräsentation“ laut Ludger Bütfering noch an der konkreten Begehung. Als Änderung stehe aber bereits fest, dass die Kommission einen Abstecher zum Frischmarkt machen werde, wo das Thema Gewerbe und Nahversorgung präsentiert werden solle. Zudem würden für jeden Vortragenden ein kleiner Leitfaden als Hilfestellung sowie eine Sonderausgabe der „Wir in Hoetmar“ erstellt und selbstgedrehte Videos überarbeitet. Anfang Mai sollen dann bei einem weiteren Treffen der Vereine weitere Einzelheiten präsentiert werden.

Mexikanische Küche – Enchiladas, Salsas & Co.



Zu einem von den Hoetmarer Landfrauen organisierten Kochvergnügen trafen sich am Mittwoch, 18. März, 16 Teilnehmerinnen aus Hoetmar und Umgebung in der Gläsernen Küche in Oelde. Im wunderschönen Ambiente der Gläsernen Küche wurden unter Anleitung verschiedene Rezepte der mexikanischen Küche zubereitet. Jeweils in Zweier- oder Dreiergruppen wurden Guacamole, Bohnensuppe,

Limetten-Chilli-Hühnchen, Käse-Tortillas, Tomaten-Koriander-Salat, Tacos mit Hähnchenfüllung und einiges mehr „gezaubert“ und anschließend in gemütlicher Runde gemeinsam verzehrt. Auch ein köstliches Dessert durfte nicht fehlen. Zum Abschluss bekam jede „Köchin“ noch ein Rezeptheft überreicht. Es war ein fröhlicher Abend, den alle Teilnehmerinnen sehr genossen haben.

Feier zur offiziellen Neueröffnung

Hoetmarer Unternehmen Neue Strukturen geschaffen

Liebe Hoetmarer, liebe Kunden, Bekannte und Freunde,

nun ist es schon fast drei Monate her, dass ich meine Selbstständigkeit in die Hand genommen habe und „mein“ Schreib- und Geschenkwarengeschäft am Lambertusplatz 2 eröffnet habe.

Vorab möchte ich mich bei allen bedanken, die mir diesen Neuanfang so leicht gemacht haben. In den letzten Wochen habe ich gemeinsam mit meinen beiden Mitarbeiterinnen Ute Dorgeist und Sabine Pösentrup viel an einer neuen Struktur des Geschäftes gearbeitet. Nun erscheint das Lädchen mit neuem Flair und Charme.

Zudem wurde das Sortiment noch um einige Geschenkideen erweitert.

Jetzt ist es an der Zeit, eine offizielle Neueröffnung zu feiern. Ich möchte Sie und Euch zur Neueröffnung am Sonntag, dem 19. April 2015, von 9.30 bis 17.00 Uhr einladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Den Erlös der Speisen und Getränke möchte ich der Hoetmarer Feuerwehr und der Hoetmarer Dorfwerkstatt zukommen lassen.

Nun wünsche ich Ihnen eine gute Zeit, frohe Ostern und wir sehen uns bei der Eröffnungsfeier ...

Ihre und Eure
Christiane Eickhoff

 **Krombacher**

Grillsaison eröffnet!

- Ab sofort wieder Grillfleisch der Firma Dohle im Sortiment
- Vorbestellungen möglich
- Für das spontane Grillen nach Feierabend oder am Wochenende ist auch unser Grillfleischautomat wieder im Einsatz



Jetzt mit Dieseltankstelle

Landhandel Averbeck GmbH

Hellstraße 11
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 02585/426
Telefax 02585/7628





Frühlingsfest

Samstag und Sonntag, 25./26. April 2015, 10-18 Uhr

Balkon- und Gemüsepflanzen
aus eigener biologischer Aufzucht

Floristik und Deko
ganzjährig – auch für festliche Anlässe

✿ **Weinprobe** ✿

Unsere Floristin **Sylvia Käller-Seibring** steht Ihnen an beiden Tagen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Renate und Burkhard Blome
sowie **Sylvia Käller-Seibring**

Gärtnerei Blome
Hoetmarer Dorfbauerschaft 16 · 48231 Warendorf-Hoetmar

Einladung zur

Neueröffnung

**Sonntag,
19. April 2015,
9.30 – 17.00 Uhr**

— **Schreiben & Schenken** —
Christiane Eickhoff

Schreibwaren · Büromaterial · Dekoartikel · Geschenke
Bastelutensilien · Bücher · Zeitschriften · Briefmarken
Paketannahme · chem. Reinigung und Mangelservice

Ganz aktuell in unserem Sortiment:

Kommuniongeschenke und -karten

Lambertusplatz 2 · Hoetmar · Tel. 02585/940655

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.30 – 12.30 Uhr | 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 8.30 – 12.30 Uhr (nachm. geschlossen)
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Schon wieder ist der Akku leer?



Wir bieten: **Akkureparatur, neue Ersatzakkus, Batterien** für:

- E-Bikes
- Elektro-Roller
- Akkuwerkzeuge
- Golfcarts und Golfcaddys
- Caravan-Mover
- Seniorenmobile
- E-Rollstühle
- Garten-geräte
- Reinigungsroboter und -maschinen
- Elektro-Boote
- u.v.m.



Unverbindliche Beratung vor Ort.

Kostenlose Abholung und Auslieferung.

MTWAkkuservice 

Akkureparatur • Neu-/Ersatzakkus • Batterien

Telefon 0 25 85 / 94 09-56

www.akkuservice-warendorf.de

